

# Besser lernen mit Wissensboxen und Buchprojekten

## Regionale Berufsbildungszentren kooperieren mit der Stadtbücherei

**NEUMÜNSTER** Wie recherchiert man richtig? Wie erkennt man Fake-News? Und wo findet man in der Stadtbücherei eigentlich was? Das alles können die Schüler der drei Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ) künftig durch spezielle Schulangebote der Bücherei erfahren. Die Schulleiter der Theodor-Litt-Schule (TLS), der Elly-Heuss-Knapp-Schule (EHKS) und der Walther-Lehmkuhl-Schule (WLS) unterzeichneten gestern einen entsprechenden Kooperationsvertrag mit der Stadtbücherei und der Stadt Neumünster.

„13 Schulen kooperieren bereits mit uns – vor allem die Grundschulen, aber auch die Sekundarstufen nutzen das Angebot“, erklärt Büchereileiter Dr. Klaus Fahrner. Die Schüler sollen zum einen die Möglichkeiten

kennenlernen, die sie in der Bücherei haben, als auch an das Thema Lesen, Bücher und Recherche herangeführt werden. Angeboten werden Buchprojekte, aber auch Wissensboxen mit verschiedenen Medien zu einem

Thema. Vor einem halben Jahr sind die Berufsbildungszentren auf die Stadtbücherei zugekommen, weil sie das Projekt an ihren Schulen ebenfalls etablieren wollen.

Da die rund 80 Klassen der

drei RBZ aber nicht alle Zeitfenster für die Bücherei bekommen können, wurde die Zusammenarbeit zunächst auf die Klassen der Ausbildungsvorbereitung SH und der DaZ (Deutsch als Zweitsprache) begrenzt – also

rund 20 Klassen. „Das Interesse unserer Schüler ist sehr groß“, sagte TLS-Schulleiter Olaf Hirt.

### Bücherei-Filiale in der EHKS

Für die Elly-Heuss-Knapp-Schule ist die Kooperation mit der Bücherei eine Ausweitung: „Wir haben bereits eine Dependence der Bücherei an der Bachstraße, für uns ist es eine wichtige Vertiefung der Zusammenarbeit“, sagt Schulleiter Jörg Leppin.

Die Gymnasien in der Stadt sind mit Ausnahme der Klaus-Groth-Schule bisher nicht Kooperationspartner. Warum, weiß Fahrner nicht: „Wir würden uns sehr freuen, wenn die anderen Gymnasien auch mitmachen würden“, sagt der Büchereileiter. *gme*



Die drei Schulleiter Olaf Hirt (sitzend von links), Andreas Bitzer und Jörg Leppin unterzeichneten den Vertrag. Carsten Hillgruber (stehend links) und Dr. Klaus Fahrner freuen sich über die Kooperation. Foto: Gunda Meyer